

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung.....</b>	17
<b>A. Treuhand- und Schuldnerkonto im Vergleich.....</b>	19
I.    Begriff des Kontos .....	19
II.   Rechtsnatur des Treuhandkontos .....	22
1.  Ausgangslage.....	22
2.  Begriff des Treuhandkontos.....	23
2.1.  Fiduziарische Vollrechtsinhaberschaft und Ermächtigungstreuhand .....	23
2.1.1. Fiduziарische Vollrechtsinhaberschaft.....	24
2.1.2. Ermächtigungstreuhand .....	24
2.1.3. Bedeutung der Unterscheidung für die Kontoführung.....	25
2.1.4. Begriff und Rechtsnatur des Anderkontos .....	31
2.2.  Offenes und verdecktes Treuhandkonto .....	35
2.2.1. Pflicht zur Offenlegung des Treuhandverhältnisses.....	35
2.2.2. Folgen der Unterlassung einer pflichtgemäßem Offenlegung.....	37
2.2.3. Nachträgliche Offenlegung des Treuhandverhältnisses.....	40
3.  Grundprinzipien des Treuhandkontos und deren Bedeutung .....	44
3.1.  Strikte Trennung von Treugut und Eigengut .....	44
3.1.1. Rechtsprechung des BGH, insbesondere Urteil vom 10.02.2011, IX ZR 49/10, sowie vom 24.06.2003, IX ZR 120/02.....	45
3.1.2. Meinungsstand in der Literatur .....	48
3.1.3. Bedeutung des Meinungsstreits und Stellungnahme .....	49
3.1.4. Exkurs: Sammeltreuhandkonto .....	51
3.2.  Unmittelbarkeitsprinzip.....	52

3.2.1.	Unmittelbarkeitsprinzip bei Treuhandverhältnissen .....	52
3.2.2.	Durchbrechung des Unmittelbarkeitsprinzips beim Forderungseinzug .....	54
3.2.3.	Folgen eines Verstoßes gegen das Unmittelbarkeitsprinzip.....	55
4.	Missbrauch der Rechtsstellung als Treuhänder .....	57
4.1.	Haftung des Treuhänders.....	57
4.1.1.	Zivilrechtliche Folgen einer Pflichtverletzung .....	58
4.1.2.	Strafrechtliche und sonstige rechtliche Folgen einer Pflichtverletzung .....	59
4.2.	Haftung der kontoführenden Bank.....	62
4.2.1.	Keine Bindung der Bank an die Treuhandabrede, keine Überwachungspflichten .....	62
4.2.2.	Haftung der Bank bei Evidenz und Kollusion.....	64
5.	Rechtsstellung des Treugebers im Verhältnis zur Bank, insbesondere Auskunft .....	67
6.	Haftung für Sollsalden und Entgelte .....	71
7.	Zwangsvollstreckung in Treuhandkonten .....	71
7.1.	Zwangsvollstreckung in Kontokorrentkonten .....	72
7.1.1.	Ablauf und Wirkungen der Zwangsvollstreckung.....	72
7.1.2.	Pfändbare Forderungen bei Kontokorrentkonten .....	77
7.1.3.	Reichweite einer Kontopfändigung, § 833a ZPO.....	83
7.1.4.	Pfändungsschutzkonto gem. § 850k ZPO .....	86
7.2.	Zwangsvollstreckung in Treuhandkonten.....	90
7.2.1.	Zwangsvollstreckung aufgrund eines Titels gegen den Treuhänder .....	91
7.2.1.1.	Reichweite des Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses.....	91
7.2.1.2.	Anwendbarkeit der Leistungssperre des § 835 Abs. 3 S. 2 ZPO .....	95
7.2.2.	Abwehr einer Pfändung von Treuhandkonten und Pflichten der Beteiligten.....	97

7.2.2.1. Möglichkeiten zur Abwehr einer Pfändung von Treuhandkonten .....	97
7.2.2.2. Pflichten des Treuhänders .....	100
7.2.2.3. Pflichten der Bank .....	102
7.2.2.4. Pflichten des Vollstreckungsgläubigers .....	104
7.2.2.5. Pflichten des Treugebers .....	106
7.2.3. Zwangsvollstreckung aufgrund eines Titels gegen den Treugeber .....	110
8. Das Treuhandkonto in der Insolvenz des Treugebers und des Treuhänders .....	112
8.1. Insolvenz des Treugebers.....	112
8.2. Insolvenz des Treuhänders.....	113
9. Ziehung von Lastschriften auf ein Treuhandkonto .....	116
III. Rechtsnatur des Schuldnerkontos .....	118
<b>B. Rechtsstellung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters und Möglichkeiten der Kontoführung .....</b>	<b>121</b>
I. Rechtsstellung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters .....	121
1. Theorienstreit: Vertretertheorie, Organtheorie und Amtstheorie .....	121
1.1. Vertretertheorie.....	122
1.2. (Modifizierte) Organtheorie .....	122
1.3. Amtstheorie .....	122
1.4. Ergebnis.....	123
2. Gesetzliches und gewillkürtes Treuhandverhältnis .....	124
2.1. Gesetzliches Treuhandverhältnis.....	124
2.2. Gewillkürtes Treuhandverhältnis.....	125
2.3. Kein Verstoß gegen § 181 BGB.....	127
2.3.1. Ausgangslage .....	128
2.3.2. (Doppelt) analoge Anwendung von § 181 BGB und teleologische Reduktion.....	128

2.4.	Keine Untreue zulasten der (späteren) Insolvenzmasse .....	132
2.5.	Keine Vereitelung der Zwangsvollstreckung .....	136
2.6.	Vereinbarkeit der Vollrechtstreuhand mit der gesetzlichen Ermächtigungstreuhand .....	138
II.	Möglichkeiten der Kontoführung im (vorläufigen) Insolvenzverfahren .....	139
1.	Ausgangslage bei Amtsübernahme .....	140
1.1.	Interessenlage der Bank.....	140
1.2.	Interessenlage des (vorläufigen) Insolvenzverwalters.....	141
2.	Möglichkeiten der Kontoführung im vorläufigen Insolvenzverfahren .....	143
2.1.	Einfacher schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter.....	143
2.2.	Schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter mit Zustimmungsvorbehalt.....	145
2.3.	Starker vorläufiger Insolvenzverwalter.....	147
2.4.	Schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter mit Einzelermächtigung .....	148
2.4.1.	Bloße Ermächtigung zum Forderungseinzug.....	149
2.4.2.	Ermächtigung zum Forderungseinzug auf ein Schuldner- oder Treuhandkonto.....	151
2.4.3.	Ermächtigung zum Forderungseinzug bei gleichzeitigem Verbot, an den Schuldner zu zahlen.....	153
2.4.4.	Ermächtigung zur Verwaltung des schuldnerischen Vermögens auf einem Treuhandkonto .....	154
2.4.5.	Ermächtigung zur Kassen- und Kontoführung .....	154
3.	Möglichkeiten der Kontoführung im eröffneten Insolvenzverfahren .....	156
4.	Legitimation des (vorläufigen) Insolvenzverwalters.....	159
4.1.	Schuldnerkonten.....	159
4.1.1.	Fortführung bestehender Schuldnerkonten .....	159

4.1.2. Eröffnung neuer Schuldnerkonten.....	159
4.2. Treuhandkonten.....	160
5. Informationspflichten des (vorläufigen) Insolvenzverwalters.....	162
6. Pflicht zur zinsgünstigen Anlage, insbesondere BGH, Urteil vom 26.06.2014, IX ZR 162/13 .....	164
7. Exkurs: Geeignetheit von Anderkonten als Verfahrenskonto.....	166
<b>C. Rechtsstellung des (vorläufigen) Sachwalters und Möglichkeiten der Kontoführung.....</b>	<b>173</b>
I. Rechtsstellung des (vorläufigen) Sachwalters, insbesondere Ansichziehen der Kassenführung gem. § 275 Abs. 2 InsO .....	173
1. Rechtsstellung des (vorläufigen) Sachwalters .....	173
2. Ansichziehen der Kassenführung und Auswirkungen insbesondere auf die Kontoführung.....	174
3. Berechtigung des (vorläufigen) Sachwalters zur Führung von offenen Treuhandkonten.....	178
3.1. Ausgangslage .....	179
3.2. Erforderlichkeit eines Mitwirkens des Schuldners .....	181
3.3. Aufwendungsersatzanspruch des Treuhänders als Masseverbindlichkeit .....	183
3.4. Unzulässigkeit von Anderkonten, insbesondere BGH, Urteil vom 19.05.1988, III ZR 38/87 .....	188
4. Partielles Ansichziehen der Kassenführung .....	191
II. Möglichkeiten der Kontoführung durch den (vorläufigen) Sachwalter .....	192
1. Möglichkeiten der Kontoführung bei (vorläufiger) Eigenverwaltung.....	192
1.1. Kein Ansichziehen der Kassenführungsbefugnis .....	192
1.2. Ansichziehen der Kassenführungsbefugnis .....	193
2. Legitimation des (vorläufigen) Sachwalters .....	194
2.1. Schuldnerkonten.....	194

2.2. Treuhandkonten.....	195
3. Informationspflichten des (vorläufigen) Sachwalters .....	195
4. Pflicht zur zinsgünstigen Anlage .....	196
<b>D. Insolvenzspezifische Besonderheiten bei Treuhandkonten.....</b>	<b>197</b>
I. Kontopfändung .....	197
1. Kontopfändung durch Gläubiger des Insolvenzschuldners.....	198
2. Kontopfändung durch Gläubiger des (vorläufigen) Insolvenzverwalters bzw. Sachwalters persönlich .....	199
II. Fehlüberweisungen auf ein als Treuhandkonto geführtes Verfahrenskonto.....	202
1. Zivilrechtliche Ausgangslage.....	202
2. Schuldner des Bereicherungsanspruchs bei einem als Treuhandkonto geführten Verfahrenskonto.....	205
2.1. Urteil des BGH vom 20.09.2007, IX ZR 91/06.....	205
2.2. Urteil des BGH vom 18.12.2008, IX ZR 192/07.....	207
2.3. Urteil des BGH vom 26.03.2015, IX ZR 302/13.....	210
3. Berufung auf Masseunzulänglichkeit gem. § 208 InsO.....	214
4. Berufung auf Entreicherung gem. § 818 Abs. 3 BGB .....	215
5. Bereicherungsrechtliche Haftung der kontoführenden Bank.....	218
6. Zwischenergebnis.....	218
7. Regress des Treuhänders und Praxishinweise .....	219
III. Wechsel in der Person des (vorläufigen) Insolvenzverwalters oder Sachwalters .....	221
1. Abberufung des (vorläufigen) Insolvenzverwalters bzw. Sachwalters.....	221
2. Tod des (vorläufigen) Insolvenzverwalters bzw. Sachwalters .....	228
IV. Erfüllungswirkung von Zahlungen auf ein als offenes Treuhandkonto geführtes Verfahrenskonto.....	230

1.	Urteil des BGH vom 12.05.2011, IX ZR 133/10 .....	230
2.	Zahlung mit Erfüllungswirkung.....	233
V.	Ziehung von Lastschriften auf ein Treuhandkonto des (vorläufigen) Insolvenzverwalters bzw. Sachwalters.....	235
<b>E.</b>	<b>Insolvenzspezifische Besonderheiten beim Schuldnerkonto .....</b>	<b>237</b>
I.	Auswirkungen des (vorläufigen) Insolvenzverfahrens auf den Zahlungsdiensterahmenvertrag sowie einzelne Zahlungsdienstverträge .....	237
1.	Anordnung des vorläufigen Insolvenzverfahrens .....	237
1.1.	Auswirkungen auf den Zahlungsdiensterahmenvertrag .....	237
1.2.	Auswirkungen auf einzelne Zahlungsdienste am Beispiel der Überweisung.....	239
2.	Eröffnung des Insolvenzverfahrens.....	246
2.1.	Auswirkungen auf den Zahlungsdiensterahmenvertrag .....	246
2.2.	Auswirkungen auf einzelne Zahlungsdienste am Beispiel der Überweisung.....	247
II.	Kontopfändigung .....	251
1.	Anordnung eines Vollstreckungsverbots gem. § 21 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 InsO .....	252
2.	Vollstreckungsverbot nach Verfahrenseröffnung, § 89 Abs. 1 InsO .....	254
3.	Rückschlagsperre gem. § 88 InsO.....	255
III.	Fehlüberweisungen.....	257
1.	Vor Verfahrenseröffnung.....	258
2.	Nach Verfahrenseröffnung .....	258
3.	Berufung auf Entreicherung gem. § 818 Abs. 3 BGB .....	259

4. Haftung des Insolvenzverwalters bzw. Sachwalters persönlich.....	259
5. Haftung der kontoführenden Bank.....	260
IV. Wechsel in der Person des (vorläufigen) Insolvenzverwalters oder Sachwalters .....	261
V. Begriff des Sonderkontos.....	263
<b>F. Ergebnis und Ausblick .....</b>	<b>267</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>273</b>